



DB Netz AG
Hagenstraße 55
30161 Hannover

26. Oktober 2023

Beschränkter Bahnübergang in Peine-Vöhrum – Schließzeiten

Bezug: a) Ihr Schreiben vom 09.03.2020

b) Aktuelle Presseberichterstattung über Sanierung von Bahnstrecken

Sehr geehrte Damen und Herren,

in Ihrem o.a. Schreiben hatten Sie angesichts des von uns übermittelten hier weit verbreiteten Unmuts über überlange Schließzeiten am o.a. Bahnübergang mitgeteilt, dass digitale Technik voraussichtlich kürzere Schließzeiten ermöglichen würde, sie aber noch nicht vorhersehen können, ob und wann das finanzierbar sei.

Nun wird in der aktuellen Presseberichterstattung die Route Lehrte-Groß Gleidingen als eine der Bahnstrecken angeführt, die in den nächsten Jahren, in diesem Fall im Frühjahr 2029, saniert werden sollen.

Deshalb hier die Nachfrage und dringende Bitte, ob bzw. dass im Rahmen dieser Sanierung auch die für den o.a. Bahnübergang relevante Stellwerktechnik zugunsten angemessen kurzer Schließzeiten erneuert wird.

Die überlangen Wartezeiten auf der dort kreuzenden Kreisstraße sind weiter ein verbreitetes Ärgernis und mit darüber hinaus gehenden Einschränkungen verbunden.

Ein Beispiel: Eine Physio-Praxis aus Vöhrum (nördlich der Bahn) hat sich geweigert Hausbesuche bei einem Patienten aus Schwicheldt (südlich der Bahn) durchzuführen, weil man bei der eigenen engen Besuchstaktung angesichts der unkalkulierbaren Wartezeiten am o.a. Bahnübergang verlässliche Termine hüben wie drüben nicht sicherstellen könne.

Die von Ihnen im o.a. Schreiben angesprochene Straßenbrücke bzw. auch eine Untertunnelung scheinen uns unrealistisch und bei digitalisierter Schließtechnik mit kurzen Taktungen ggf. auch entbehrlich.

Deshalb setzen wir auf eine Sanierung der Schließtechnik und erbitten Ihre Rückmeldung.

Mit freundlichen Grüßen